



Neu im Team

Drei Fragen an Sebastian Funken

18.10.2021 | Andrea Heidel (AH): Sebastian, wie kamst du eigentlich ans LAZ und womit wirst du dich hier beschäftigen?

Sebastian Funken (SF): Ich kenne das LAZ erst seit dem Bewerbungsprozess. Da ich von extern komme, hatte ich zuvor noch keine Berührungspunkte. Ich interessiere mich aber seit langem für die Lasertechnologie und Materialwissenschaften, vor allem im Bereich der Mikrostrukturierung und -bearbeitung. Am LAZ werde ich mich hauptsächlich mit der Glasbearbeitung mithilfe eines Ultrakurzpulslasers beschäftigen – und dabei auch mit selektivem, laserinduziertem Ätzen von Glas.

AH: Worauf freust du dich an der Arbeit im LAZ?

SF: Ich freue mich auf das Mitwirken in meiner Arbeitsgruppe, die neuen Kontakte, die in Aalen entstanden sind und noch entstehen werden. Und allgemein auf das Studieren eines Masterstudiengangs mit Forschungsschwerpunkt gemeinsam mit meinen Kommilitonen.

AH: Was machst du sonst noch gerne in deiner Freizeit?

SF: Ich koche und lese gerne und spiele auch gerne Gesellschaftsspiele mit Freunden und meiner Familie. Ich gehe auch gerne spazieren, was man hier in der Umgebung sehr gut machen kann. Aalen gefällt mir bisher generell ganz gut! Ist natürlich keine Großstadt wie beispielsweise Essen im Ruhrgebiet, hat aber trotzdem ihren Charme.

AH: Danke dir und einen guten Start am LAZ!